



Schulspezifisches Qualitätsverständnis (SQV)

Stand November 2017, abgeleitet aus dem Leitbild, den bestehenden Zielen (Interne Ziele und Ziele der Schulaufsicht), sowie aus den Vorschlägen des erweiterten Führungskreises und des Kollegiums

*Wir = (S,L,B,E,SL, Verwaltungspersonal, Hausmeister, Servicepersonal)

Hinweis zur Bedeutung des SQV:

Ein SQV ist ein Katalog von Zielen, die einer Schule wichtig sind!! Die Ziele im SQV gelten für die gesamte Schule. Ein SQV kann/soll sich verändern. SQV bedeutet nicht!!, dass alle Ziele gleichzeitig verfolgt werden!!

Das SQV dient als Grundlage (über die Indikatoren) zur Erstellung eines Fragebogens für die interne Evaluation!!



Schulspezifisches Qualitätsverständnis BSZ Kelheim

Rahmenbedingungen

Ziele

Organisatorische Besonderheiten

Eine **Wirtschaftsschule** im Landkreis KEH ist aufgebaut.

Die **Arbeitssicherheit** der SchülerInnen und Lehrkräfte ist gewährleistet.

Standort der Schule

Unsere Schulhäuser bieten **optimale Rahmenbedingungen** für Lernen, Lehren und außerunterrichtliche Veranstaltungen.

Unsere Schulhäuser bieten **Rückzugs- und Erholungsräume**.

Unsere Schulhäuser bieten **Gemeinschaftsbereiche**.

Unsere Schulhäuser bieten **ansprechende** Kantinenbereiche.

Die Kantine versorgt uns mit gesundem, **abwechslungsreichem Essen**.

Die **Außenbereiche** der verschiedenen Schulhäuser sind ansprechend gestaltet.

Die **Gebäude und Außenanlagen** unserer Schulen wirken ansprechend und freundlich auf uns und unsere Gäste.



Materielle und finanzielle Ressourcen

Die Schulen sind **gut ausgestattet** und ermöglichen dadurch eine zukunftsorientierte Ausbildung der Schülerinnen und Schüler.

Die **Technologieausstattung** entspricht den aktuellen Anforderungen.

Die **EDV** Ausstattung entspricht den **aktuellen** Anforderungen.

Der **Förderverein** unterstützt die Arbeit an unserer Schule.

Personalstruktur

Das Kollegium setzt sich so zusammen, dass die Qualitätsziele der Schule erreicht werden können.

Schülerschaft

Die Schülerschaft muss sich so zusammensetzen, dass auf Dauer stabile Bedingungen gegeben sind.

Eine FOS-Vorklasse wird eingerichtet.



Prozessqualität Schule

Ziele

Leitung der Schule

Die Schulleitung bindet die für **bestimmte Bereiche** relevanten Personen ein, bevor eine abschließende Entscheidung getroffen wird.

Entscheidungen der SL sind **transparent**.

Die **Schulverwaltung** ist **effizient** strukturiert.

Unsere Verwaltungsvorgänge **sparen Ressourcen**.

An unserer Schule existiert eine **vorausschauende** Terminplanung.

Der **Kommunikationsfluss** zwischen den verschiedenen Mitgliedern der Schulfamilie verläuft reibungslos.

Die an der Schule Beteiligten werden **geachtet**.

Arbeit des Kollegiums/der Fachschaften

Wir *(S,L,B,E,SL, Verwaltungspersonal, Hausmeister, Servicepersonal) pflegen ein **offenes Klima** innerhalb der Schulgemeinschaft (S,L,B,E,SL,SMV).

Wir* gehen innerhalb der Schulgemeinschaft (S, L, B, E, SL) **vertrauensvoll** miteinander um.

Wir* gehen **respektvoll** miteinander um.

Wir* begegnen uns **höflich** im Unterricht und im gesamten Schulgelände.

Alle in der Schule Tätigen verhalten sich in **Konfliktsituationen** angemessen.

Die an der Schule Beteiligten werden **geachtet**.

Wir Lehrkräfte sind **fachlich** kompetent.

Kollegiale **Beratung** hinsichtlich Unterrichtsgestaltung und Leistungserhebung ist fester Bestandteil unserer **Zusammenarbeit**.

Wir (Lehrkräfte, Schulleitung und erweiterter Führungskreis) arbeiten kollegial zusammen.

Wir (Lehrkräfte, Schulleitung und erweiterter Führungskreis) arbeiten kollegial zusammen.

STAATLICHES BERUFLICHES SCHULZENTRUM KELHEIM

Berufsschule mit Außenstelle Mainburg
Fachoberschule und Berufsoberschule
Staatliche Wirtschaftsschule Abensberg



Schulkultur

Wir Lehrkräfte pflegen Gemeinschaftsveranstaltungen.

Das Interesse für **Kultur** wird bei unseren Schülern geweckt.

Die Schüler **engagieren** sich **sozial**.

Interkultureller Austausch mit Partnerländern wird gefördert.

Die **Homepage** spiegelt unsere Schule wider.

Der **Jahresbericht** spiegelt das jährliche Schulgeschehen wider.

Die Schule arbeitet mit einem **Corporate Design**.

Es findet eine **systematische Pressearbeit** statt.

Es finden regelmäßig **Informationsveranstaltungen** statt.

Es findet eine **Zusammenarbeit** mit anderen Schulen und Hochschulen statt.

Wir Lehrkräfte **verabschieden** unsere **Absolventen** und Absolventinnen in einem würdigen und offiziellen Rahmen.

Die **Vielfalt unserer Schularten** und Schulstandorte ist in der Öffentlichkeit bekannt.

Wir Lehrkräfte erziehen unsere Schüler/Innen zum Umweltschutz.

Wir Lehrkräfte inkludieren Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf und individuellen Beeinträchtigungen.

Schüler/Innen mit **akuten Problemlagen** werden unterstützt.

Schüler/Innen mit **Migrationshintergrund** sind integriert.

Das Bewusstsein für den Wert von Gesundheit ist hoch.

An unserer Schule gibt es eine **vertrauensvolle Zusammenarbeit** und Kommunikation mit allen **Erziehungspartnern**. (Eltern, Betriebe, Bildungsträger)

Entwicklung der Schule

Die schulinterne **Qualitätsroutine** ist **verstetigt**.

Rahmenbedingungen für die Einführung von **Inklusion** sind geschaffen.



Prozessqualität Unterricht

Ziele

Ablauf

Die Unterrichtszeit wird **effizient** zur Ausbildung und Förderung unserer Schüler genutzt.

In der Klasse gibt es Methoden zur **präventiven** Verhaltensregulierung.

Moderne Anschauungsmittel und Materialsammlungen stehen für den Unterricht bereit.

Gestaltung

Wir Lehrkräfte **erziehen** unsere Schülerinnen und Schüler für das Leben.

Wir Lehrkräfte fördern **fachliche** Kompetenz.

Unsere Schüler übernehmen **Verantwortung für eigenes** Tun.

Wir Lehrkräfte fördern die **soziale Kompetenz** unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir Lehrkräfte sind **medienkompetent**.

Unsere Schüler sind **medienkompetent**.

Die **berufliche** Handlungskompetenz wird gefördert.

Der Unterricht an unserer Schule **fördert** die Selbständigkeit unserer Schüler.

Der Unterricht an unserer Schule fördert **Teamfähigkeit**.

Wir Lehrkräfte **fördern** die Schüler **individuell**.

Der Unterricht **fördert** die **Kommunikationsfähigkeit**.

Lernen und Unterrichten geschieht an **berufsspezifischen** komplexen Handlungs- und Lernsituationen.

Der Unterricht ist **kompetenzorientiert**.

Berufssprache Deutsch ist als Unterrichtsprinzip in allen lernfeldorientierten Ausbildungsberufen in allen Jahrgangsstufen **integriert**.



Klima

Wir Lehrkräfte sind **sozial** kompetent.

Wir Schüler sind **sozial** kompetent.

Darstellung

Der Unterricht folgt einer klaren Struktur.

Umgang mit Ergebnissen

Ziele

Unterrichtscharakteristik

Die Kolleginnen und Kollegen holen sich regelmäßig ein qualitatives Feedback ein.

Niveau der Lernergebnisse

Prüfungsergebnisse werden **systematisch reflektiert**.

Zufriedenheit

Lehrer und Schüler sind mit dem Schulbetrieb zufrieden.